

Premiereneinsatz erfolgreich gemeistert



Die STB 320 meistert die Strecke durch Offenburg inklusive mehrerer infrastruktureller Engstellen.

Ein Meilenstein für den modernen Schwerlastverkehr: Die von TII SCHEUERLE in enger Zusammenarbeit mit der Spedition Kübler entwickelte Seitenträgerbrücke STB 320 hat ihren erfolgreichen Ersteinsatz beim Transport eines 285 Tonnen schweren Transformators für den Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW absolviert.

Am Abend des 9. Juli 2025 startete der außergewöhnliche Transport gegen 19:00 Uhr in der Nähe des Güterbahnhofs Offenburg. Ziel war das rund 10 Kilometer entfernte Umspannwerk Offenburg-Weier, das im Rahmen des Netzausbaus im Südwesten Deutschlands auf eine höhere Spannungsebene umgestellt wird.

Maßgeschneidert für den Trafotransport – optimiert für kritische Infrastrukturen

Die STB 320 bewältigte die anspruchsvolle Strecke in etwa drei Stunden – inklusive sen-

sibler Brückenüberfahrten, enger Kreisverkehre und komplexer innerstädtischer Verkehrsführung.

Die STB 320 wurde von TII SCHEUERLE speziell für den Transport schwerster Transformatoren konzipiert. Ziel war es, ein modulares, gewichtsoptimiertes Fahrzeug zu schaffen, das auch unter schwierigen infrastrukturellen Bedingungen maximale Lasten sicher bewegen kann. Das Projekt entstand in enger Abstimmung mit Kübler Spedition – einem langjährigen Anwender von TII-Technologie – und richtet sich direkt an die Anforderungen, die der Netzausbau an moderne Schwerlasttechnik stellt.

Insbesondere die beiden Brückenbauwerke auf dem Transportweg – darunter die fast 80 Meter freitragende Kinzigbrücke – stellten eine besondere Herausforderung dar. Herkömmliche Fahrzeuge hätten die statischen Last-

grenzen nicht einhalten können. Durch ihr reduziertes Eigengewicht und die flexible Achskonfiguration ermöglichte die STB 320 jedoch eine sichere Querung – ein klarer Beweis für die technische Leistungsfähigkeit des Fahrzeugs.

Präzision in Bewegung für einen starken Beitrag zur Energiewende

Bereits beim Ankuppeln des Transformators am Bahnhof zeigte sich die technische Reife der neuen Brücke: Dank hydraulisch verstellbarer Hilfsträger ließ sich die STB 320 millimetergenau positionieren. Während der Fahrt überzeugte das Fahrzeug durch herausragende



Gesamtlänge rund 80 Meter: Der Luftbildaufnahme zeigt die Dimensionen des Transports und das präzise Zusammenspiel aller beteiligten Komponenten.

Lenkbarkeit und Anpassungsfähigkeit – inklusive Hubfunktionen zum Unterfahren einer Fußgängerbrücke und Überschnellen hoher Verkehrsinseln.

Am Ziel angekommen, wurde der Transformator mittels Bordhydraulik präzise auf die vorbereiteten Fundamente abgesenkt – schnell, sicher und ohne den Einsatz zusätzlicher Hebe-technik.

Der erfolgreiche Einsatz der STB 320 zeigt eindrucksvoll, wie innovative Fahrzeugtechnik zur Umsetzung der Energiewende beitragen kann. Mit Blick auf die steigenden Anforderungen im Netz- und Anlagenausbau bietet TII SCHEUERLE mit der STB 320 eine zukunftsweisende Lösung für Trafotransporte unter schwierigen Bedingungen.

„Mit der STB 320 haben wir eine Transportlösung zur Verfügung, die perfekt auf die Anforderungen moderner Trafotransporte zugeschnitten ist. Die Kombination aus hoher Tragfähigkeit, reduzierter Achslast und flexibler Einsatzmöglichkeit eröffnet uns ganz neue Transportoptionen – insbesondere an infrastrukturell sensiblen Standorten. Der erfolgreiche Ersteinsatz hat gezeigt, dass wir damit bestens für kommende Herausforderungen aufgestellt sind“, so das Resümee vom gesamten Team der Spedition Kübler.



Kurveneinsatz: Die SCHEUERLE STB 320 überzeugt mit hoher Wendigkeit selbst bei engen Radien.



Die STB 320 wurde mit direkten Anschlagpunkten für die Transformatoren versehen, was im Bild gut erkennbar ist.